

4. Symposium
„Trends im Fund of Fund Management“
20. November 2003

Studie:

Vergleich der Segmente
„Dachfonds Aktien“ und „Aktienfonds Welt“

Wolfgang Sauer
Vorsitzender des Symposiums

Veranstalter des Symposiums:
KLESY & PARTNERS MarketingAgentur GmbH

0. Zusammenfassung / Kommentar

Der Trend hält an:

„Dachfonds Aktien“ performen besser als „Aktienfonds Welt“.

Derzeit ist es en vogue, das in Deutschland relativ junge Segment der Dachfonds tot zu sagen. Abgestellt wird dabei auf die geringen Mittelzuflüsse im ersten Halbjahr. Einige Kommentatoren ziehen Parallelen zu AS-Fonds.

Außer Acht bleibt dabei, dass die Mittelzuflüsse in allen Segmenten dürftig ausfallen. Ein spezielles Dachfonds-Phänomen liegt nicht vor.

Auf der anderen Seite lohnt jedoch ein genauer Blick auf Performance-Vergleichsdaten! Hier erweisen sich Dachfonds als höchst vital. Sie liefern immer bessere Ergebnisse.

Dies zeigt im Detail eine neue Studie, die im Vorfeld des am **20. November 2004 stattfindenden 4. Fachsymposium „Trends im Fund of Fund Management“** veröffentlicht wurde.

Diese nunmehr 2. Studie vergleicht auf der Basis der von Feri Trust entwickelten Datenbank „InvestBase“ weltweit anlegende „Dachfonds Aktien“ mit dem Segment der traditionellen weltweit investierenden Aktienfonds.

Eine Reihe von „Dachfonds Aktien“ hat die für eine sichere Analyse notwendige Zeitreihe von 3 Jahren erreicht. Die Studie hat daher Aussagekraft und die Ergebnisse überraschen!

Die Gegenüberstellung der Sektorendurchschnitte „Dachfonds Aktien“ und „Aktienfonds Welt“ zeigt über die einzelnen Jahre hinweg eine klare Entwicklung.

Zu Beginn, im Jahr 1999 (wenige Produkte) schnitten „Aktienfonds Welt“ deutlich besser ab. In den Jahren 2000 und 2001 verringerte sich die Outperformance gegenüber „Dachfonds Aktien“ deutlich. In 2002 lagen Dachfonds vorne. Dieser Trend setzt sich in 2003 fort.

Weiterhin fällt auf, dass die Spreizung der Performance – also die Bandbreite zwischen dem jeweils besten und schlechtesten Fonds – bei „Dachfonds Aktien“ deutlich geringer ist als bei „Aktienfonds Welt“. Das Risiko für den Anleger auf das falsche Pferd zu setzen ist demnach bei „Dachfonds Aktien“ geringer.

Den direkten Vergleich zur Benchmark MSCI World müssen „Dachfonds Aktien“ nicht scheuen. Dort zeigt sich der gleiche Effekt: Je länger Dachfonds am Markt sind, desto besser werden sie.

„Dachfonds Aktien“ (Segmentdurchschnitt) schneiden im annualisierten 3-Jahresvergleich unterhalb der Benchmark (MSCI) und leicht schlechter als Aktienfonds ab.

Doch bereits im 2-Jahresrückblick schlagen „Dachfonds Aktien“ den MSCI um 122 Basispunkte. „Aktienfonds Welt“ verlieren im Schnitt 95 Basispunkte gegen den Index. Daraus ergibt sich eine Outperformance der „Dachfonds Aktien“ gegen „Aktienfonds Welt“ von respektablen 217 Basispunkten oder 2,17 Prozentpunkten.

Der Trend setzt sich nun in der 12-Monatsbetrachtung fort. Auch hier finden wir eine Outperformance der „Dachfonds Aktien“ von im Schnitt über einem Prozentpunkt.

„Aktienfonds Welt“ verlieren fast einen Prozentpunkt gegen den Index. Darüber hinaus bewegen sich „Dachfonds Aktien“ im Durchschnitt um 1,36 Prozentpunkte weniger volatil.

Der Vergleich des Anteils der Outperformer lag bei „Dachfonds Aktien“ im letzten Jahr bei erstaunlichen 74%, während lediglich ein gutes Drittel der „Aktienfonds Welt“ den Index schlagen konnte.

Die neue Studie zeigt, dass viele Dachfondsmanager jetzt wohl ihre Hausaufgaben gemacht und den steilen Teil der Lernkurve bereits beschritten haben.

Die Performance ihrer Fonds ist besser und weniger volatil als die der traditionellen Aktienfonds.

Ganz nebenbei wischt die Studie, welche alle laufenden Kosten (Gebühren) berücksichtigt hat, das gern genutzte Argument der höheren Kosten und der damit automatisch schlechteren Performance von Dachfonds vom Tisch.

Wolfgang Sauer

Anzeige:

Know-how für den Dachfonds-Vertrieb!



Wolfgang Sauer



Klaus Barde

»Die Dachfonds-Idee wird bei allen Marktteilnehmern auch in Zukunft nicht an Faszination verlieren!«

„Dachfonds – Verstehen und Verkaufen“ ist eine wertvolle Vertriebshilfe. Mittels der drei Kapitel

- Produkt
- Management
- Verkauf

werden Sie ebenso umfassend wie kompakt über das wachstumsstärkste Fond-Segment im deutschen Markt informiert.

13,80 € inkl. 7% MwSt.



Bestellungen

▶ BHM Verlag GmbH
Nonnenstieg 35
37075 Göttingen

▶ Telefon 05 51-6 33 92 01
Telefax 05 51-6 33 92 02

▶ info@bhm-marketing.de
www.promakler.de

Wolfgang Sauer

4. Symposium „Trends im Fund of Fund Management“

Seite 3

I. Einführung

Dachfonds und traditionelle Wertpapierfonds werden nachfolgend unter verschiedenen Gesichtspunkten miteinander verglichen.

Die quantitativen Daten wurden der von FERI Trust entwickelten Fonds-Datenbank „INVEST BASE PLUS“ (Stand: 31.07.2003) entnommen.

Diese Studie beschränkt sich auf den Vergleich der in INVEST BASE PLUS definierten Segmente „Dachfonds Aktien“, „Aktienfonds Welt“ und „Aktienfonds Welt small/mid Caps“. Die Segmente „Aktienfonds Welt“ und „Aktienfonds Welt small/mid Caps“ wurden dabei unter dem Namen „Aktienfonds Welt“ zusammen gefasst.

Die Studie wurde anlässlich des **4. Symposiums „Trends im Fund of Fund Management“** erstellt.

Das Symposium findet am 20. November im Palais Büsing in Frankfurt / Offenbach statt und richtet sich an Dachfonds-Manager, Portfolio-Manager, Fonds-Vermögensverwaltungen, Produktverantwortliche und Entscheidungsträger im Private Banking, bei Banken, Sparkassen und Versicherungen.

Das Symposium steht unter der Schirmherrschaft von **FERI TRUST**.

Weitere Informationen zum
4. Symposium „Trends im Fund of Fund Management“
erhalten Sie unter

<http://fund-of-fund-management.de>

KLESY & PARTNERS MarketingAgentur GmbH
Tel. +49 (0) 611 39 404 0
Fax. +49 (0) 611 39 404-44
Email: welcome@klesy.de

II. Das Vergleichs-Universum

Die Anzahl und die Entwicklung der Anzahl der in den beiden Vergleichs-Universen enthaltenen Fonds unterscheidet sich deutlich voneinander.

Im Dachfonds-Universum liegen 32 Fonds mit einer Historie seit 1999 vor. Aktuell umfaßt dieses Universum 147 Fonds. Im Gegensatz dazu befinden sich im Segment Aktienfonds 1999 235 und aktuell 382 Fonds. Seit 2000 nahm die Anzahl der verglichenen Dachfonds um 79% zu, während die Zahl der Aktienfonds um 32% zunahm.

Die relativ geringere Anzahl von Dachfonds mit einer Historie von 3 Jahren macht statistische Vergleiche schwierig und stellt daraus abgeleitete Aussagen auf eine „dünne“ Basis. Dennoch verbesserte sich diese statistische Basis gegenüber der Studie des Vorjahres deutlich.

Die gemachten Vergleiche sollen unter dieser Prämisse beurteilt werden. Somit sollen die Aussagen dieser Studie lediglich **Trends** und **Anhaltspunkte** aufzeigen. Die Ergebnisse stellen erste Zwischenergebnisse dar, welche dann zu einem späteren Zeitpunkt mit größerer statistischer Sicherheit validiert werden können.

Universum - Dachfonds Aktien

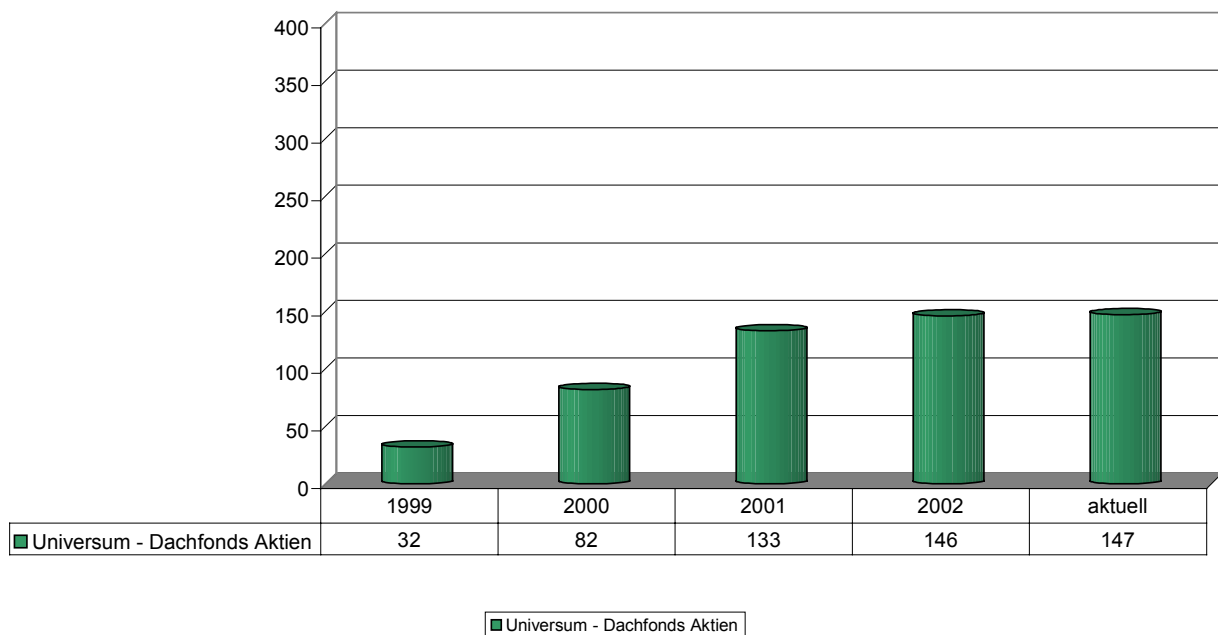
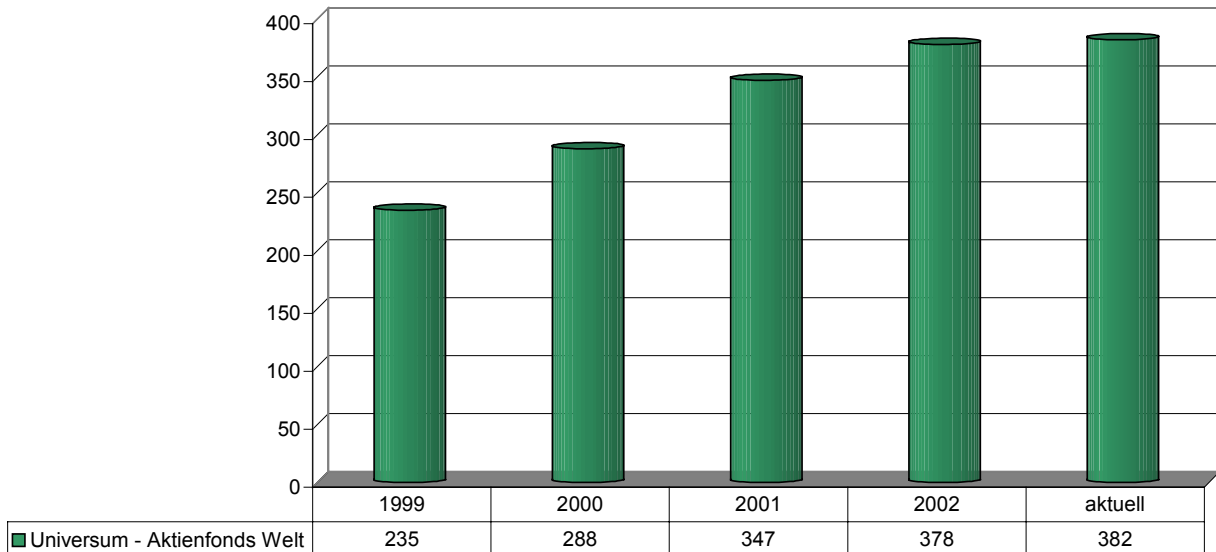


Diagramm 1: Universum – Dachfonds Aktien (Anzahl der Fonds)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Universum - Aktienfonds Welt



■ Universum - Aktienfonds Welt

Diagramm 2: Universum – Aktienfonds Welt (Anzahl der Fonds)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Wegen der wesentlich längeren Historie der Aktienfonds, die zum Teil mehrere Jahrzehnte umfaßt und auch wegen der internationalen Vertriebsfähigkeit der Aktienfonds, welche bei Dachfonds so nicht gegeben ist, liegen die Volumina im Segment Dachfonds noch deutlich zurück.

Gesamt-Vol. (Mio. EUR)

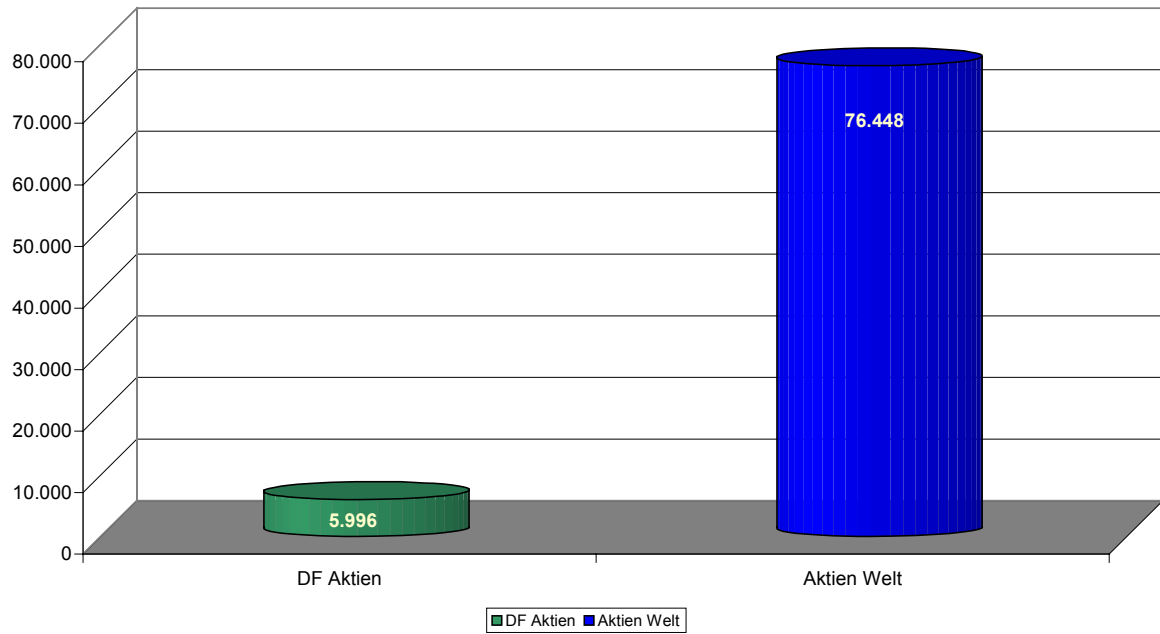


Diagramm 3: Vergleich der Gesamtvolumina der beiden Segmente

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Erweitert man das Segment Dachfonds Aktien um die Dachfonds-Kategorie „Dachfonds dynamisch“, so verdoppelt sich das dort verwaltete Anlagevolumen auf **12 Mrd. Euro**. Diese Erweiterung ist durchaus zulässig, da es sich bei der Kategorie „Dachfonds dynamisch“ um Fonds handelt, die zum weitaus überwiegenden Teil in Aktien(-Fonds) anlegen und lediglich zu einem geringen Teil Cash oder Renteninvestments halten dürfen. Ähnliche Produkte sind auch im Vergleichssegment „Aktien Welt“ zu finden.

Mit bereits 12 Mrd. Euro im Vergleich zu 76 Mrd. Euro wird die Dimension und die Bedeutung dieses sehr jungen Segmentes Dachfonds sehr gut deutlich.

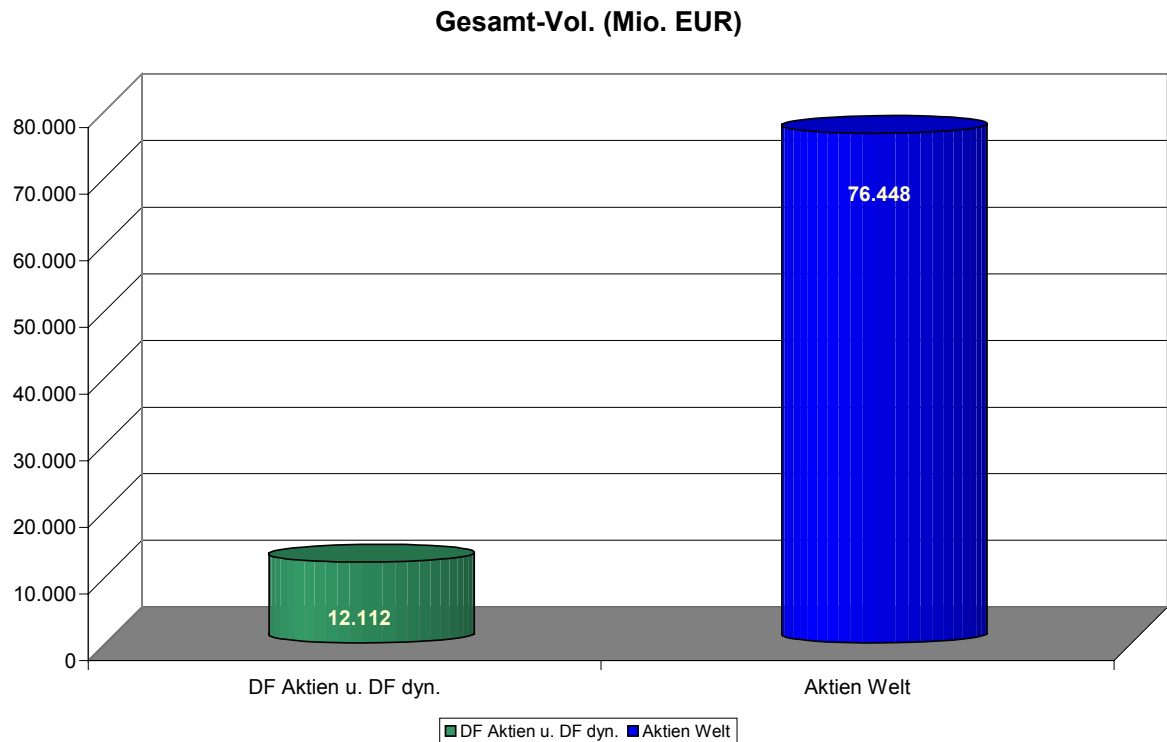


Diagramm 4: Vergleich der Gesamtvolumina der beiden (erweiterten) Segmente

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

II. Performance-Vergleiche

Im Diagramm 5 wird die Entwicklung der durchschnittlichen Performance aller Fonds in den beiden Sektoren „Dachfonds Welt“ (DF) und „Aktienfonds Welt“ (AF) in den Kalenderjahren 1999 bis 2002 sowie in den Perioden 1 Jahr (letzte 12 Monate) und laufendes Jahr vergleichend dargestellt.

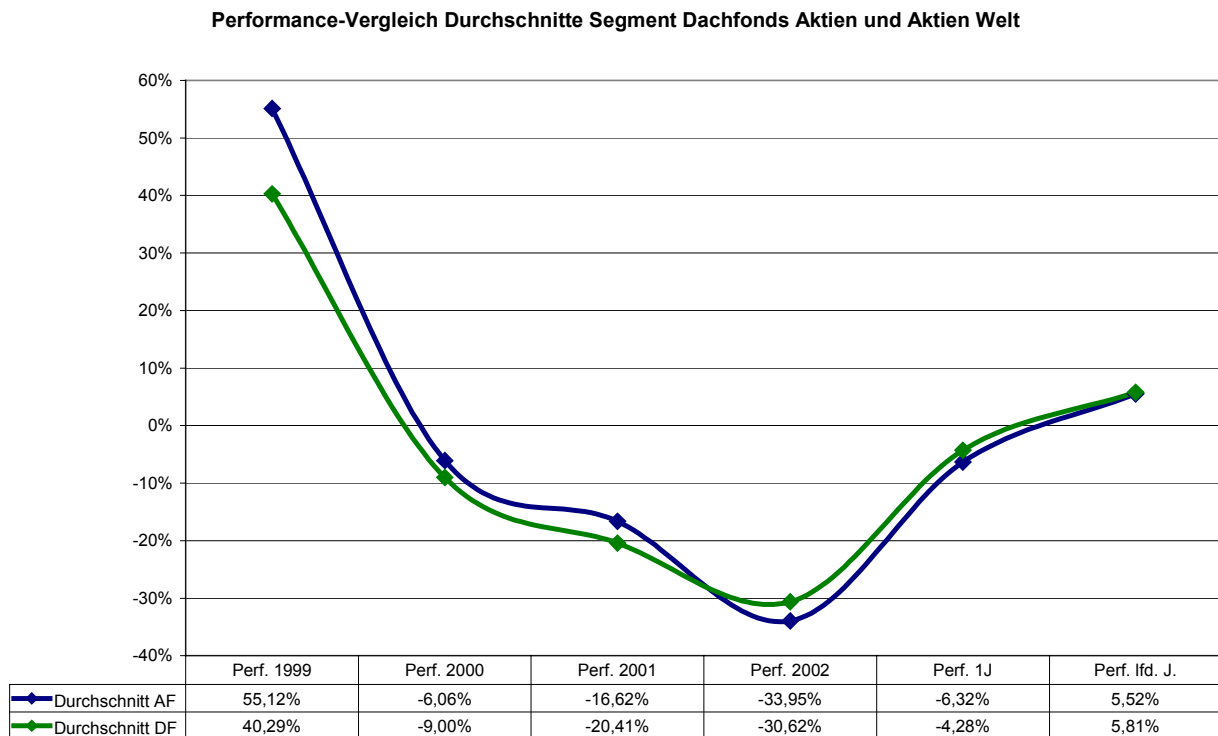


Diagramm 5: Performance-Vergleich der Sektor-Durchschnitte

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

**Performance Dachfonds Aktien gg. Aktienfonds Welt
(Sektordurchschnitte)**

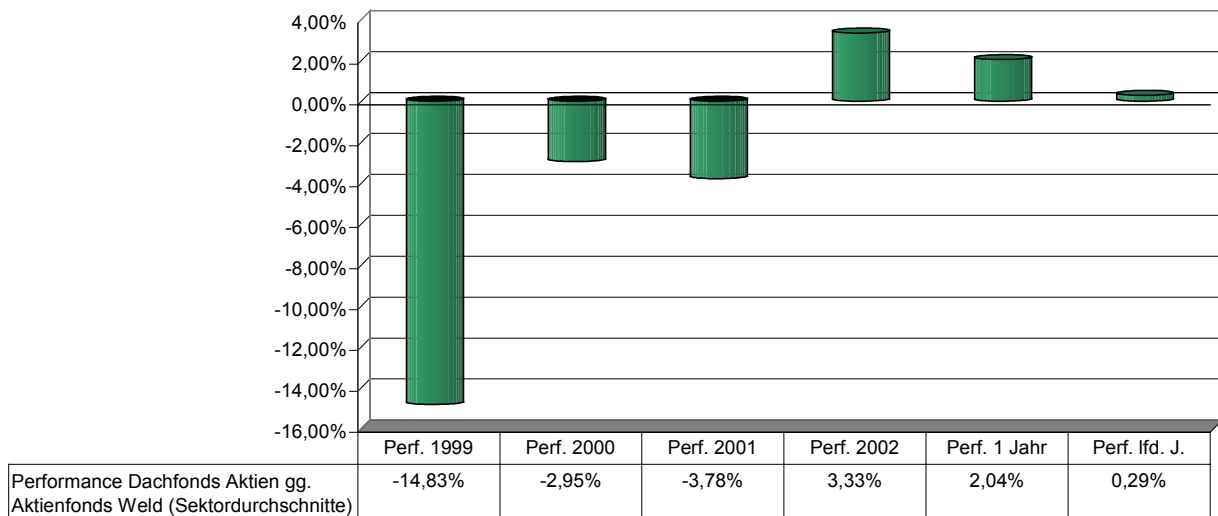


Diagramm 5a: Performance-Vergleich der Sektor-Durchschnitte (Darstellung als Out-Performance d. Dachfonds gg. Aktienfonds)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Aktienfonds performten im Durchschnitt im Jahr 1999 gegenüber Dachfonds besser
- Im Zeitverlauf glichen sich die beiden Sektordurchschnitte sehr stark an
- In den jüngeren Zeiträumen (letztes volles Kalenderjahr, letzte 12 Monate und im laufenden Jahr) performten Dachfonds tendenziell besser. Die signifikant bessere Performance in diesen jüngeren Zeiträumen liegt für 2002 bei 333 Basispunkten (3,33 Prozentpunkte), für die 12-Monatsperiode bei 204 Basispunkten und für die kurze Periode im laufenden Jahr noch bei 29 Basispunkten über der Performance des Durchschnittes der Aktienfonds
- Unter der Annahme, dass Dachfonds mehr mit Kosten belastet sein können, spiegelt sich dieser eventuelle Kostennachteil **NICHT** in strukturell schlechterer Performance im Vergleich mit traditionellen Fonds wider
- **Die jüngeren Ergebnisse lassen eher den Schluß zu, dass zusätzliche Kosten durch Über-Performance mehr als kompensiert werden.**

Um nicht nur die Sektoren-Durchschnitte zu vergleichen, wurden auch die positiven wie negativen Extrema (jeweils der Durchschnitt der 3 best- und der 3 schlechtest-performenden Fonds) als Top 3 und Flop 3 im Diagramm 6 gegenüber gestellt.

Performance-Spreizung - Einzelne Jahre

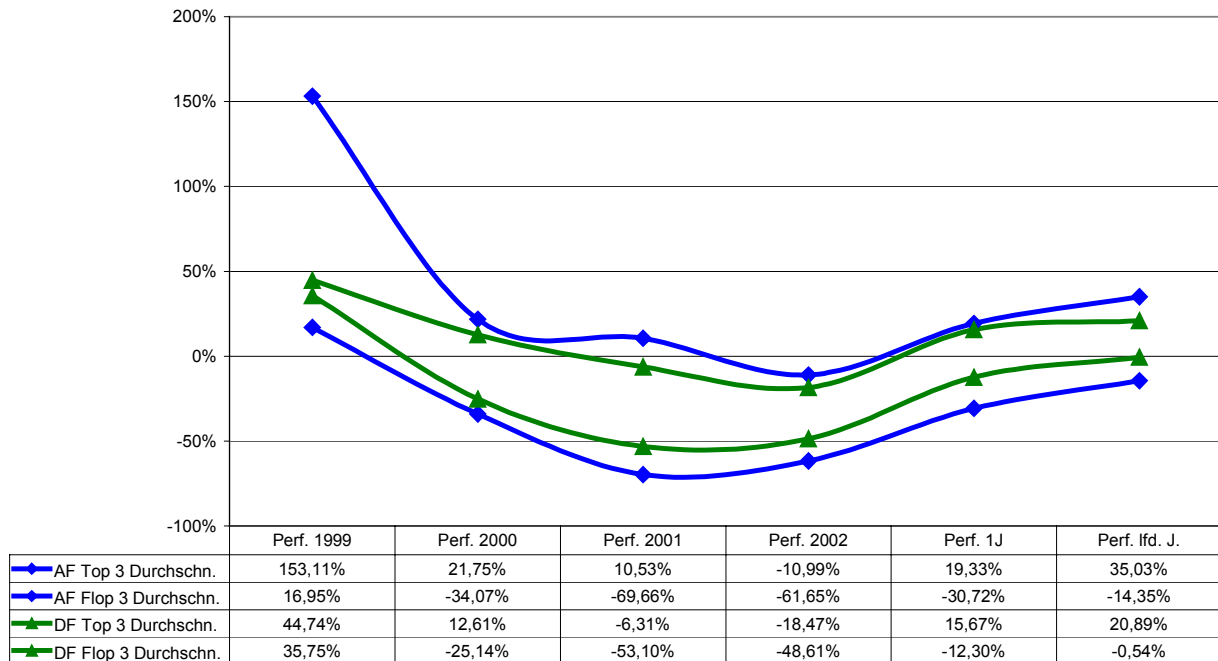


Diagramm 6: Vergleich der Performance-Spreizung

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Die Unterschiede zwischen den best- und schlechtest-performenden Fonds im jeweiligen Segment (Performance-Spreizung) ist bei den traditionellen Fonds sowohl 1999 als auch im Zeitverlauf und in den jüngsten Vergleichsperioden deutlich größer als bei Dachfonds
- Neben der absolut größeren Spreizung liegen sowohl die Maxima der Aktienfonds über den Maxima der Dachfonds als auch die Minima der Aktienfonds unter den Minima der Dachfonds
- Das **Produktauswahl-Risiko** eines Anlegers ist im Segment Dachfonds deutlich geringer als im Vergleichssegment Aktienfonds. In den letzten 12 Monaten ergab der Durchschnitt der 3 schlechtesten Dachfonds einen Wertverlust von 12,30%, während der Durchschnitt der 3 schlechtesten Aktienfonds bei -30,72% lag

Neben dem Vergleich der absoluten Performance soll auch die relative Performance zum MSCI World betrachtet werden. Diagramm 7 stellt die Performance der einzelnen Jahre im Vergleich zum MSCI World dar, Diagramm 8 überlappende annualisierte Betrachtungsperioden.

Performance - Einzelne Jahre

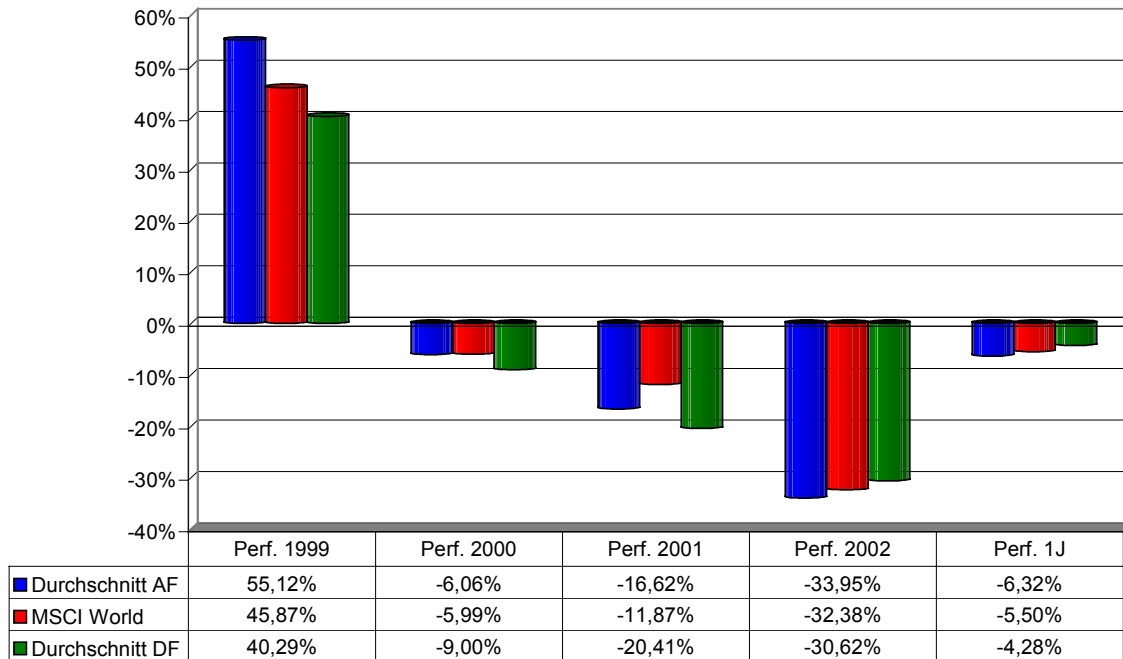


Diagramm 7: Vergleich der Performance zum MSCI World (einzelne Jahre)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Performance im Vergleich

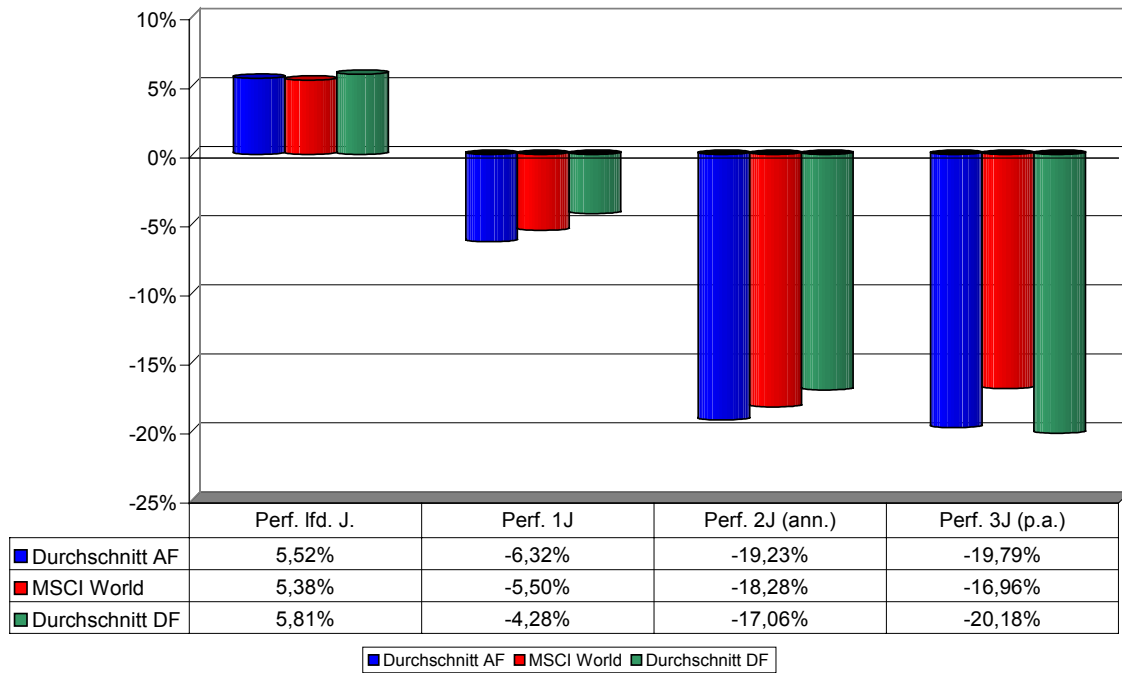


Diagramm 8: Vergleich der Performance zum MSCI World (annualisiert)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

In der relativen Darstellung als Out-Performance der beiden Segmente gegen den MSCI World wird der Trend der zunehmenden Performance-Qualität von Dachfonds noch deutlicher.

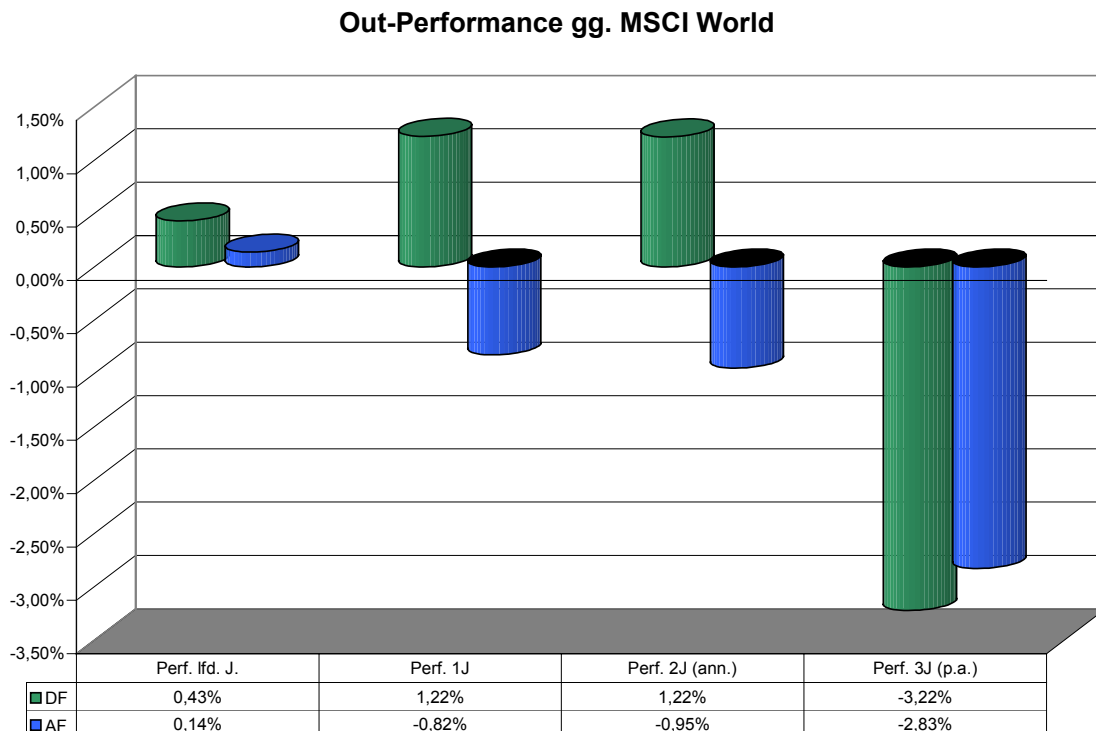


Diagramm 9: Vergleich der Out-Performance zum MSCI World (annualisiert)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Im annualisierten 3-Jahresvergleich performten Dachfonds und Aktienfonds im Durchschnitt etwa gleich. Der Index als Benchmark wurde dabei deutlich verfehlt.
- Sowohl im annualisierten 2-Jahresvergleich als auch im 1-Jahresvergleich und in der kurzen Periode des laufenden Jahres performten Dachfonds im Durchschnitt besser als Aktienfonds **und** besser als der MSCI World.
- Im 2- und 1-Jahresvergleich konnten Aktienfonds keine Out-Performance gegen den Index erreichen.
- Die Out-Performance der Dachfonds gegenüber dem MSCI World beträgt im 2-Jahreszeitraum 122 Basispunkte (1,22 Prozentpunkte), im 1-Jahreszeitraum ebenfalls 122 Basispunkte und im laufenden Jahr 43 Basispunkte.
- Die Out-Performance der Dachfonds gegenüber Aktienfonds beträgt hingegen im 2-Jahreszeitraum **217** Basispunkte, im 1-Jahreszeitraum **204** Basispunkte und im laufenden Jahr **29** Basispunkte.

Zusätzlich dazu soll noch der Anteil der im Vergleich zum MSCI World out-performenden Dachfonds und traditionellen Aktienfonds untersucht werden. Der Verlauf dieser „**Out-Performance-Quote**“, bezogen auf einzelne Jahre, wird im Diagramm 10 dargestellt. Diagramm 11 stellt den gleichen Sachverhalt für annualisierte 1, 2 und 3-Jahreszeiträume dar.

**Vergleich d. Anteils out-performender Fonds
Dachfonds (DF) versus Aktienfonds (AF)**

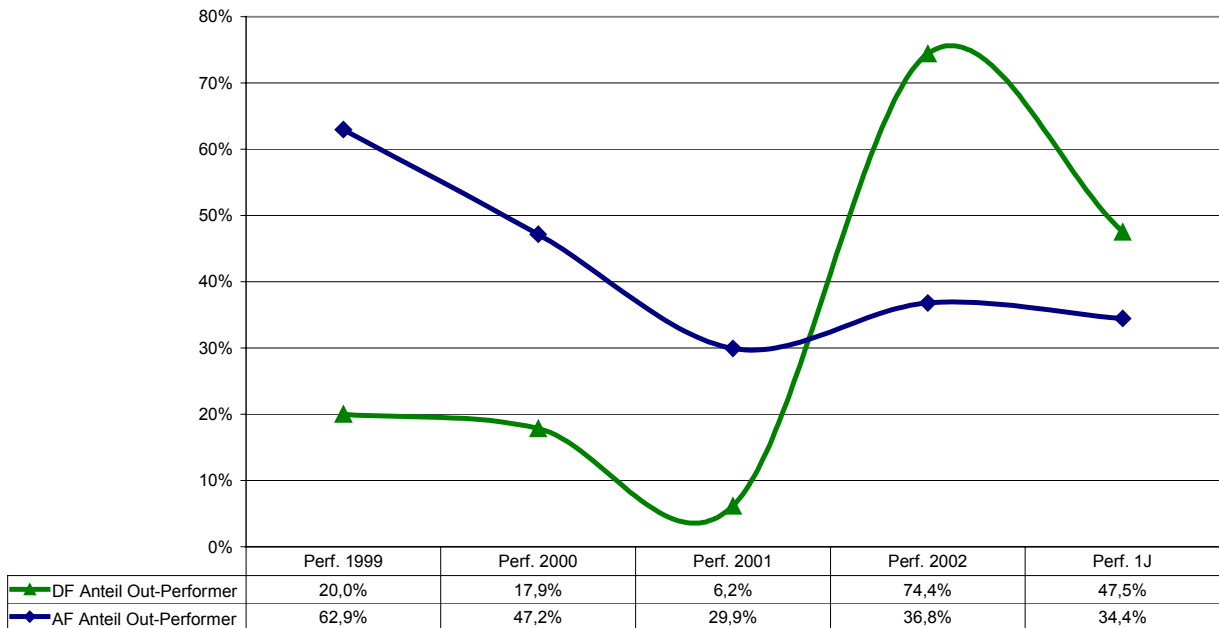


Diagramm 10: Vergleich von Dachfonds und Aktienfonds bzgl. des Anteils out-performender Fonds gegenüber dem MSCI World (einzelne Jahre)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Vergleich des Anteils out-performender Fonds Dachfonds (DF) versus Aktienfonds (AF)

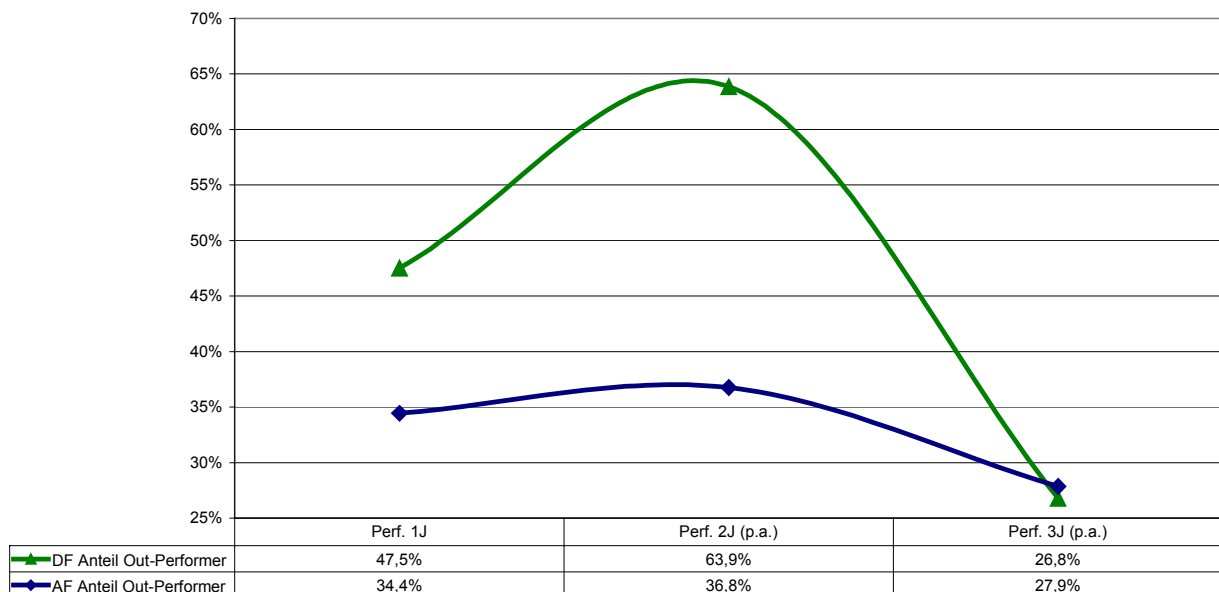


Diagramm 11: Vergleich von Dachfonds und Aktienfonds bzgl. des Anteils out-performender Fonds gegenüber dem MSCI World (annualisierte Zeiträume)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- In der ersten Zeit des Bestehens (1999/2000) performten deutlich weniger Dachfonds den MSCI World aus als traditionelle Fonds des selben Segmentes
- Seit dem schwierigen Jahr 2001 kehrt sich dieser Trend um
- Im Jahr 2002 ist die Out-Performance-Quote von Aktien-Dachfonds mit **74,4% doppelt so groß** wie die Out-Performance-Quote von weltweit anlegenden Aktienfonds (36,8%)
- Im Vergleich der annualisierten Zeiträume liegt die Out-Performance-Quote im 3-Jahresbereich bei beiden Segmenten ungefähr gleich auf sehr niedrigem Niveau, was durch die Unter-Performance beider Segmente in den Jahren 2000 und 2001 erklärbar ist.
- **Sowohl im 2-Jahresvergleich als auch im 1-Jahresvergleich liegt die Out-Performance-Quote von Dachfonds gegenüber dem Index deutlich höher als bei Aktienfonds.**

III. Volatilitäts-Vergleiche

Die Volatilität als zusätzliche Komponente einer Ertrags/Risikobetrachtung liefert weitere Beurteilungskriterien im Vergleich von Dachfonds und traditionellen Aktienfonds. Im Diagramm 12 wird die durchschnittliche Volatilität der beiden Segmente und die Extrema vergleichend dargestellt.

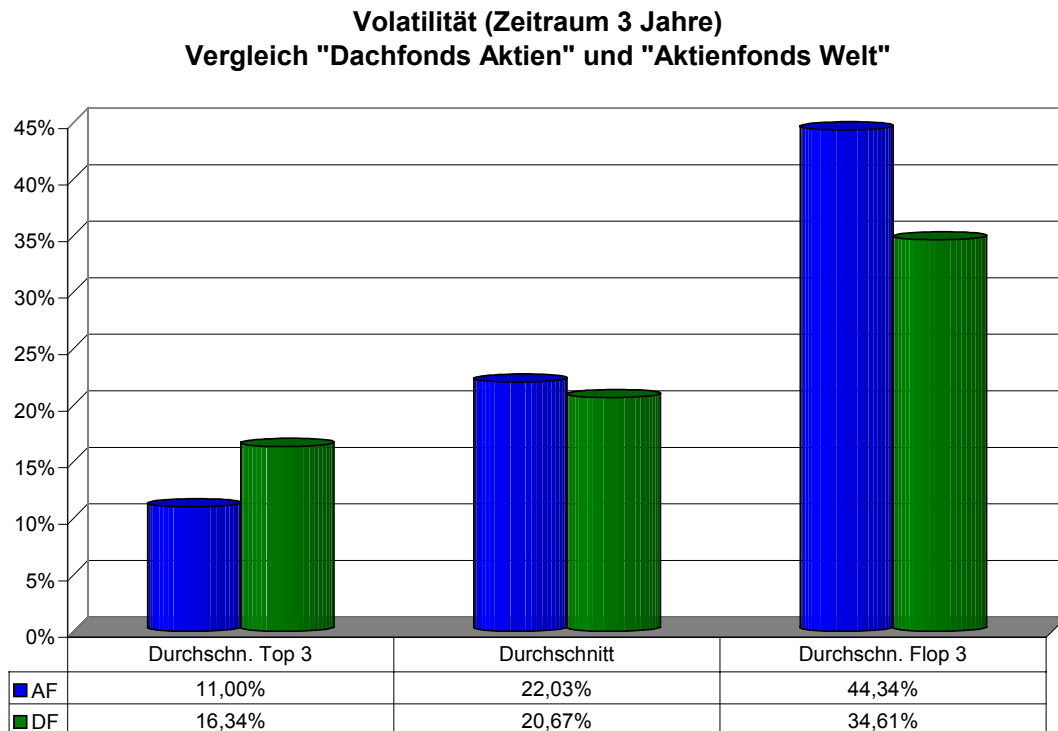


Diagramm 12: Volatilitäts-Vergleich (Zeitraum 3 Jahre)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Beim Vergleich der Sektor-Durchschnitte ergibt sich eine um 136 Basispunkte (1,36 Prozentpunkte) niedrigere Volatilität bei Dachfonds im Vergleich zu Aktienfonds.
- Beim Vergleich der am stärksten schwankenden Fonds schneiden Dachfonds deutlich besser ab (weniger volatil).
- Beim Vergleich der am wenigsten schwankenden Fonds verhält es sich umgekehrt.
- **Auch hier liegen die Extrema (Volatilität der besten Fonds und der schlechtesten Fonds) im Segment Dachfonds enger beim Sektordurchschnitt als bei Aktienfonds. Auch unter Volatilitäts-Aspekten ist das Produktauswahl-Risiko eines Dachfonds-Anlegers geringer als bei Aktienfonds.**

Vergleicht man nun die Volatilität zusätzlich mit der Sektor-Benchmark MSCI World, dann stellt man folgende Ergebnisse fest (Darstellung des Anteils mit niedriger Volatilität als der Index als „Out-Performer“):

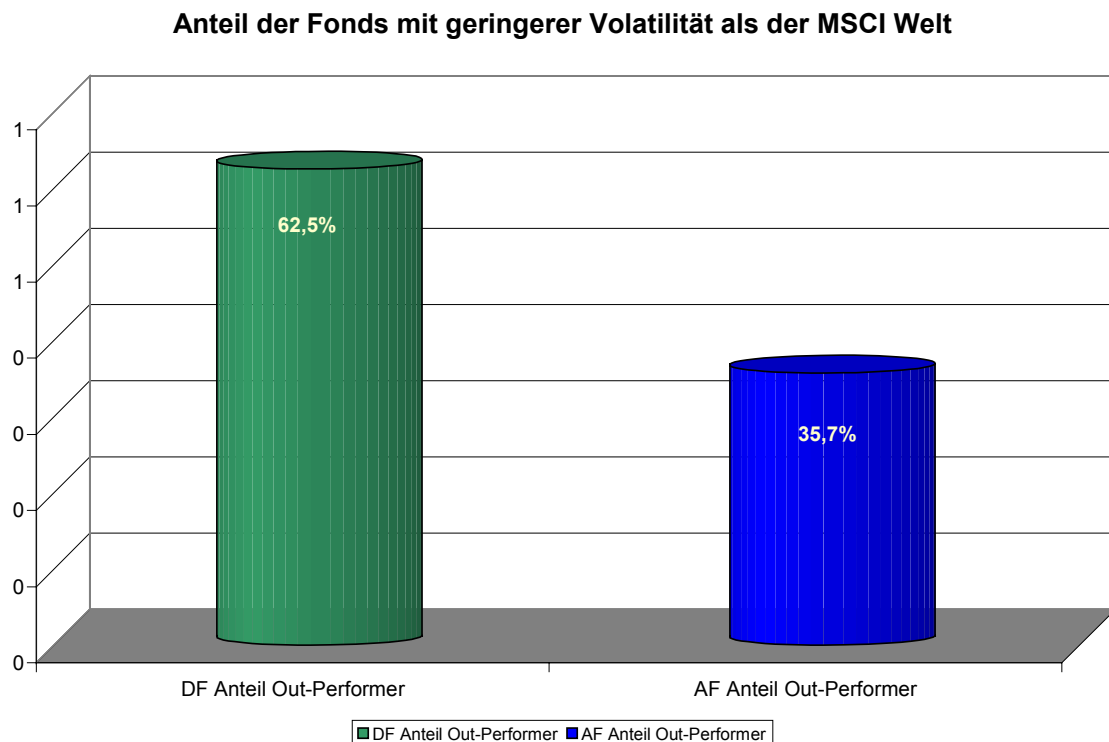


Diagramm 13: Volatilitäts-Vergleich mit MSCI World (Anteil "Out-Performer")

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Über 60% der Dachfonds liefern gegenüber dem MSCI World eine bessere (geringere) Volatilität
- Lediglich 36% der Aktienfonds können eine niedrigere Volatilität als der Index vorweisen
- **Im Vergleich zu den Ergebnissen der Studie aus dem vergangenen Jahr konnten Dachfonds diesen Anteil fast verdoppeln.**

III. Sharpe-Ratio-Vergleiche

Das Sharpe-Ratio stellt die (Über-)Rendite über einen risikofreien Zinssatz ins Verhältnis zum Schwankungsrisiko (Volatilität). Es handelt sich also um eine Risiko-Ertrags-Kennzahl.

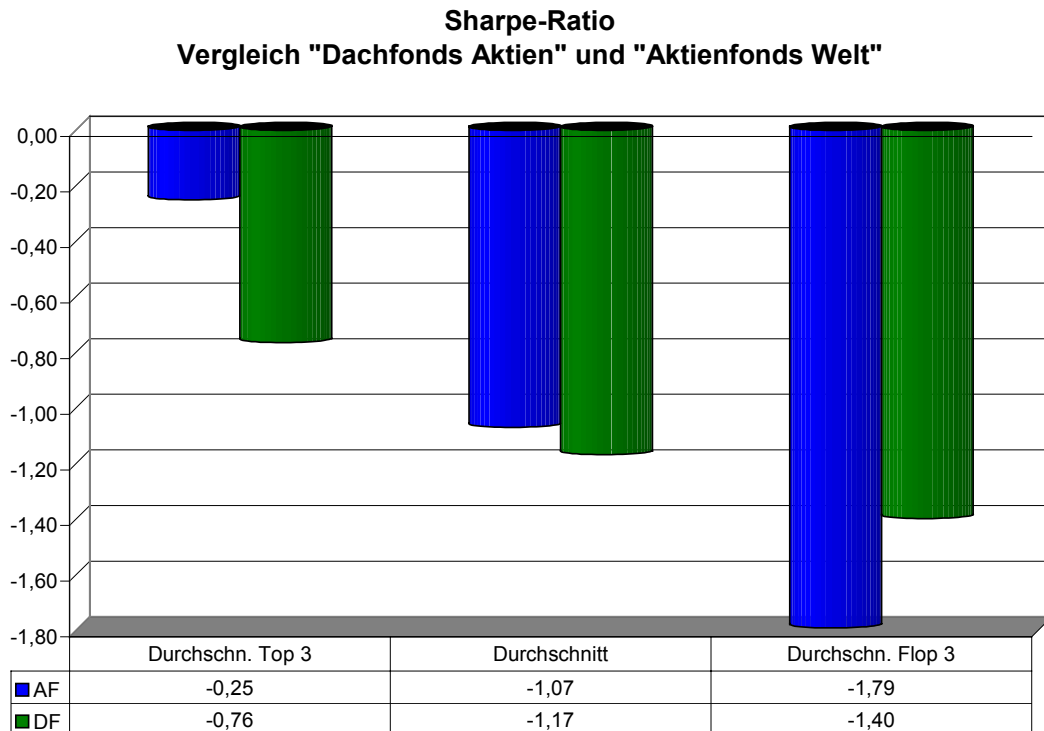


Diagramm 14: Vergleich der Sharpe-Ratios (3 Jahre)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

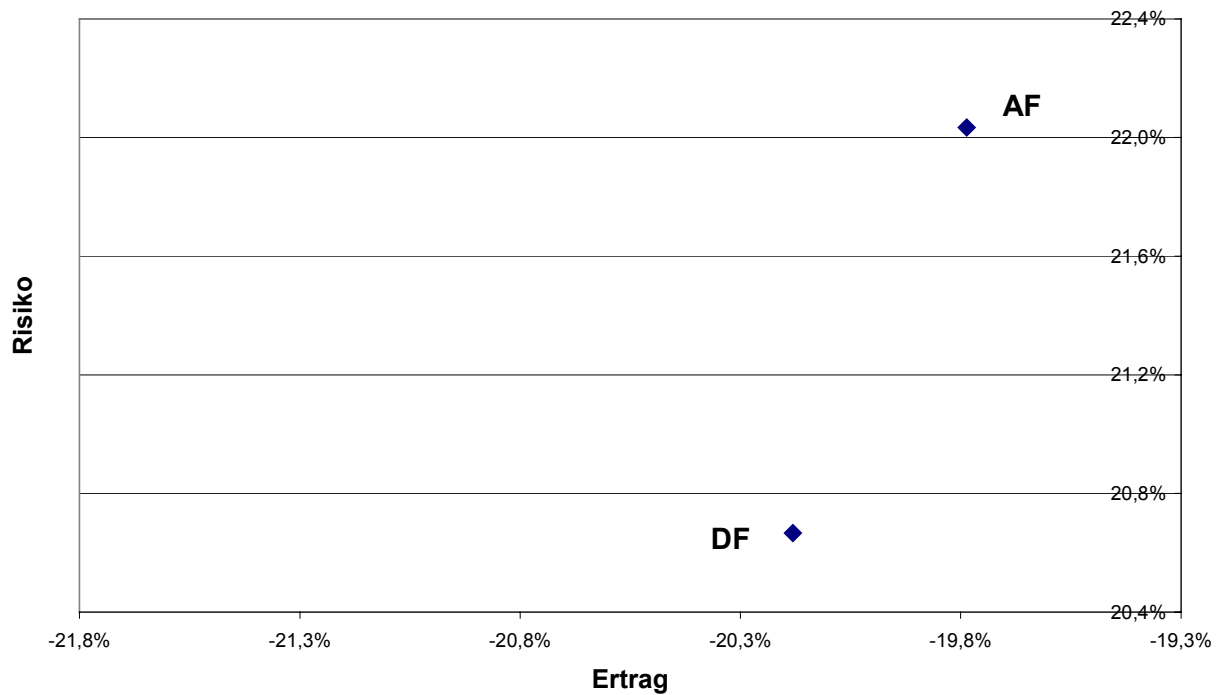


Diagramm 15: Risk-Return Diagramm

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Die Sektordurchschnitte sind bezüglich der Sharpe-Ratio kaum unterschiedlich
- Dachfonds schneiden dabei etwas schlechter ab, liegen aber im Vergleich der Extrema enger zusammen als Aktienfonds
- Im direkten Risiko-Ertragsvergleich erzielen Dachfonds im Durchschnitt eine leicht schlechtere Performance (3-Jahresergebnis) bei allerdings deutlich geringerem Risiko als Aktienfonds
- Im 2-Jahresvergleich würden Dachfonds eine höhere Performance bei niedrigerer Volatilität aufweisen. Diese auf lediglich 24 Monatswerten beruhende Aussage steht allerdings noch auf dünnem statistischen Fundament

IV. Information-Ratio-Vergleiche

Die gegenüber einer Benchmark zusätzlich erwirtschaftete Performance im Verhältnis zum zusätzlich eingegangenen Risiko bringt das Information-Ratio zum Ausdruck.

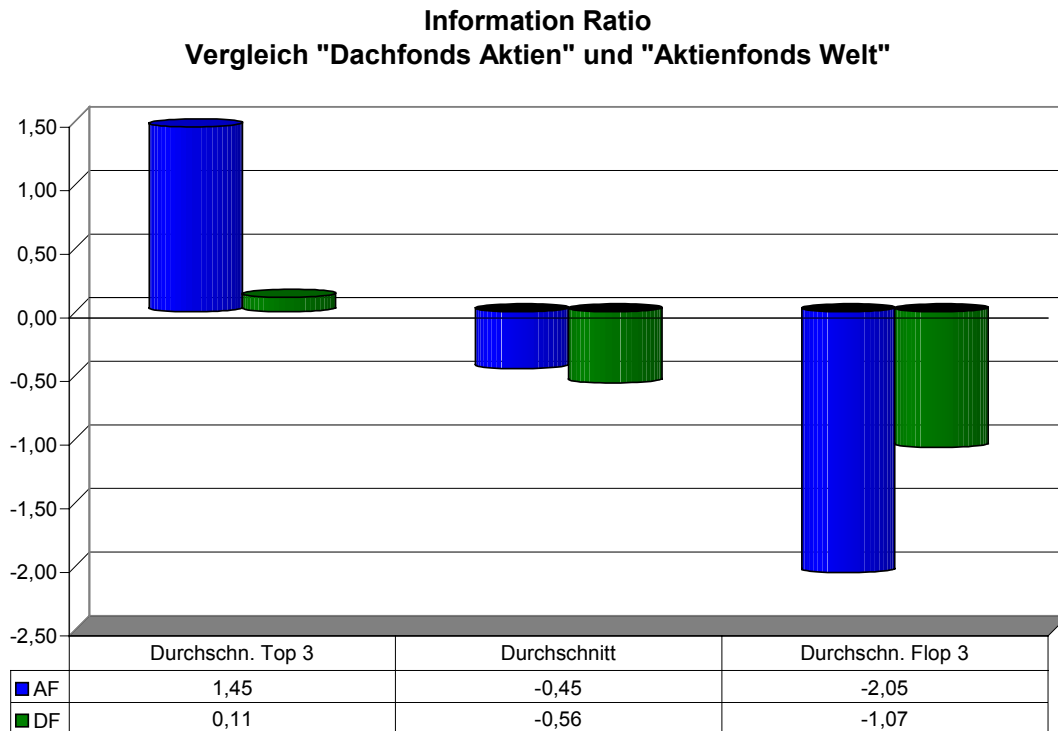


Diagramm 16: Vergleich der Information-Ratios (3 Jahre)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Die Information-Ratios der Sektordurchschnitte liegen eng zusammen und unterscheiden sich lediglich um wenige Basispunkte.
- Im Vergleich zur Studie aus dem vergangenen Jahr konnten Dachfonds hier zu den Aktienfonds aufschließen.
- **Die deutlich bessere Performance und Out-Performance der Dachfonds im 1- und 2-Jahresvergleich wird deren Information-Ratio im nächsten Jahr deutlich verbessern, vorausgesetzt der Trend hält an.**
- Die Extrema liegen auch hier bei den Dachfonds wesentlich enger zusammen als bei traditionellen Aktienfonds

V. Vergleich von „großen“ und „kleinen“ Dachfonds

Dachfonds wurden seit 1998 von relativ großen Asset Managern – wie z.B. den deutschen Kapitalanlagegesellschaften – aufgelegt und gemanaged. Daneben finden sich aber auch eine große Zahl kleinerer, zum Teil unabhängiger Asset Manager, die ebenfalls Dachfonds managen. In der Regel verfügen die „Großen“ auch über ergiebigeren Vertriebswege, was sich in größeren Fonds-Volumina wider spiegelt.

In der nachfolgenden Untersuchung wurde das Segment Dachfonds Aktien in Fonds mit einem Fonds-Volumen größer und kleiner 50 Millionen Euro aufgeteilt und gegenüber gestellt.

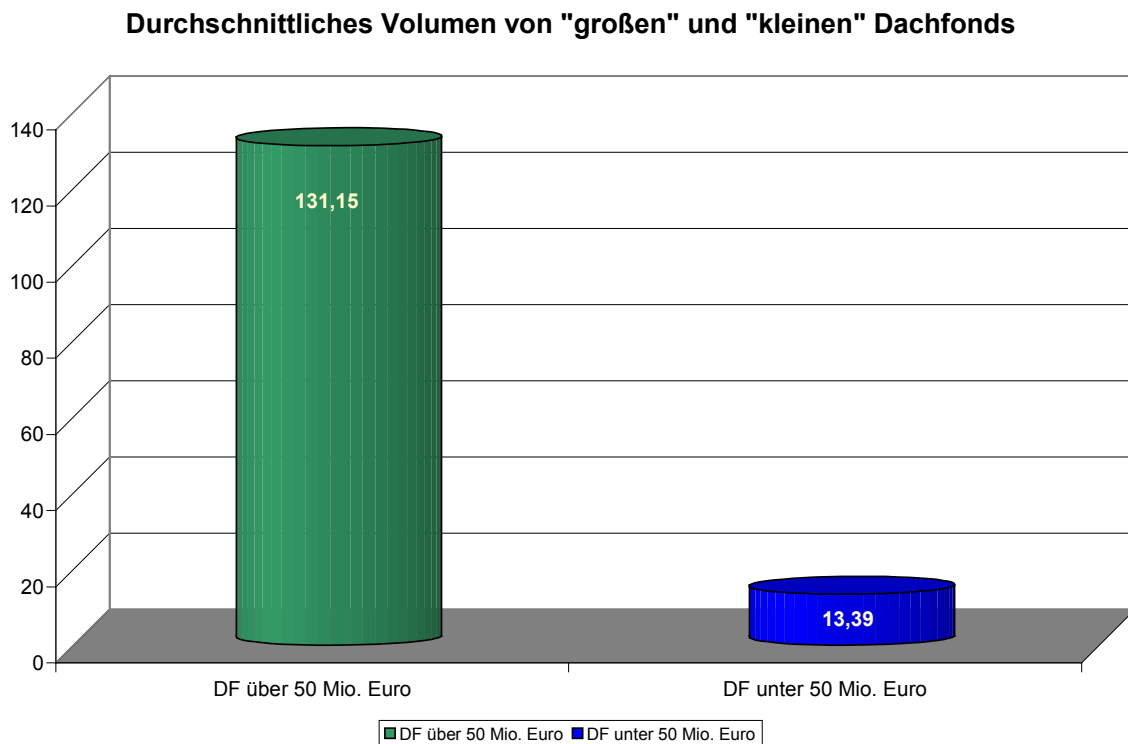


Diagramm 17: Durchschnittliches Fonds-Volumen „kleiner“ und „großer“ Dachfonds

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Performance-Vergleich "große" und "kleine" Dachfonds

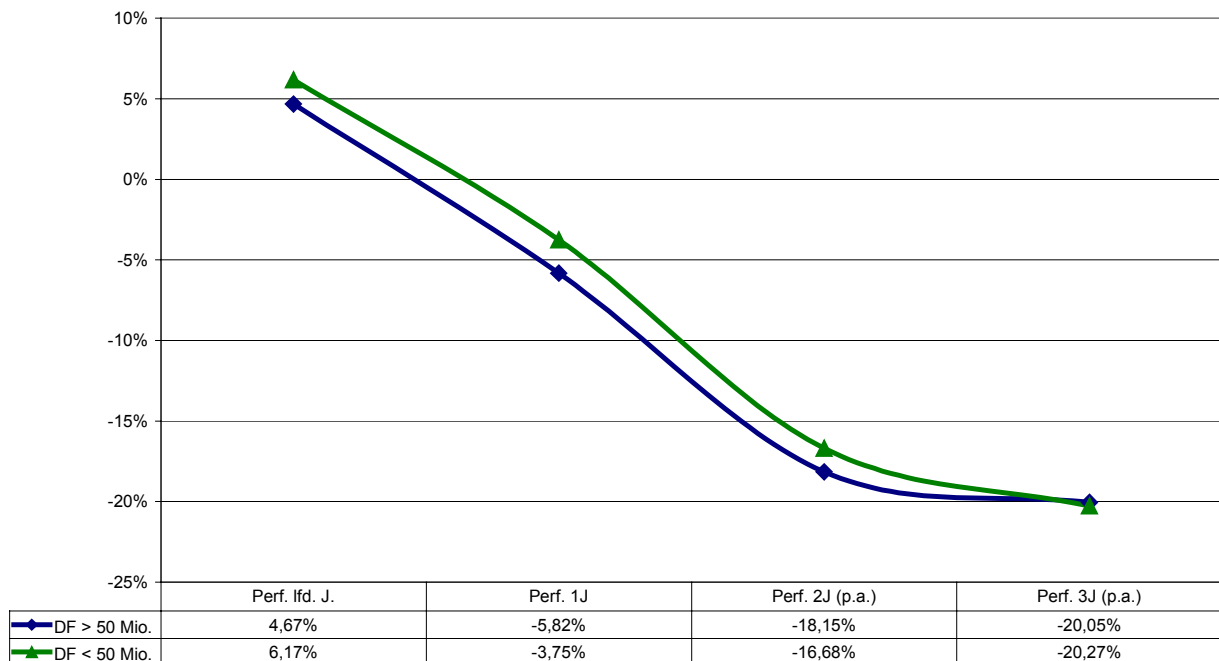


Diagramm 18: Performance-Vergleich der Durchschnitte „kleiner“ und „großer“ Dachfonds

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Out-Performance "kleiner" gegen "große" Dachfonds

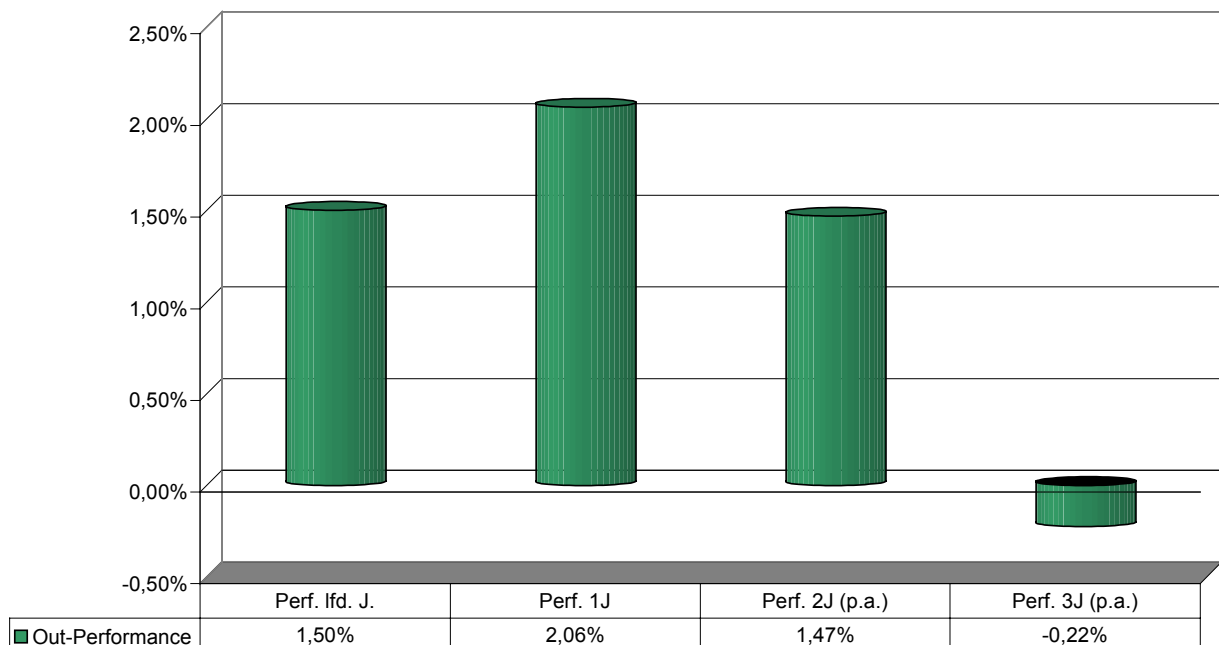


Diagramm 19: Performance-Vergleich der Durchschnitte „kleiner“ und „großer“ Dachfonds (Darstellung als Out-Performance „kleiner“ gegen „große“ Dachfonds)

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Performance-Spreizung "große" und "kleine" Dachfonds

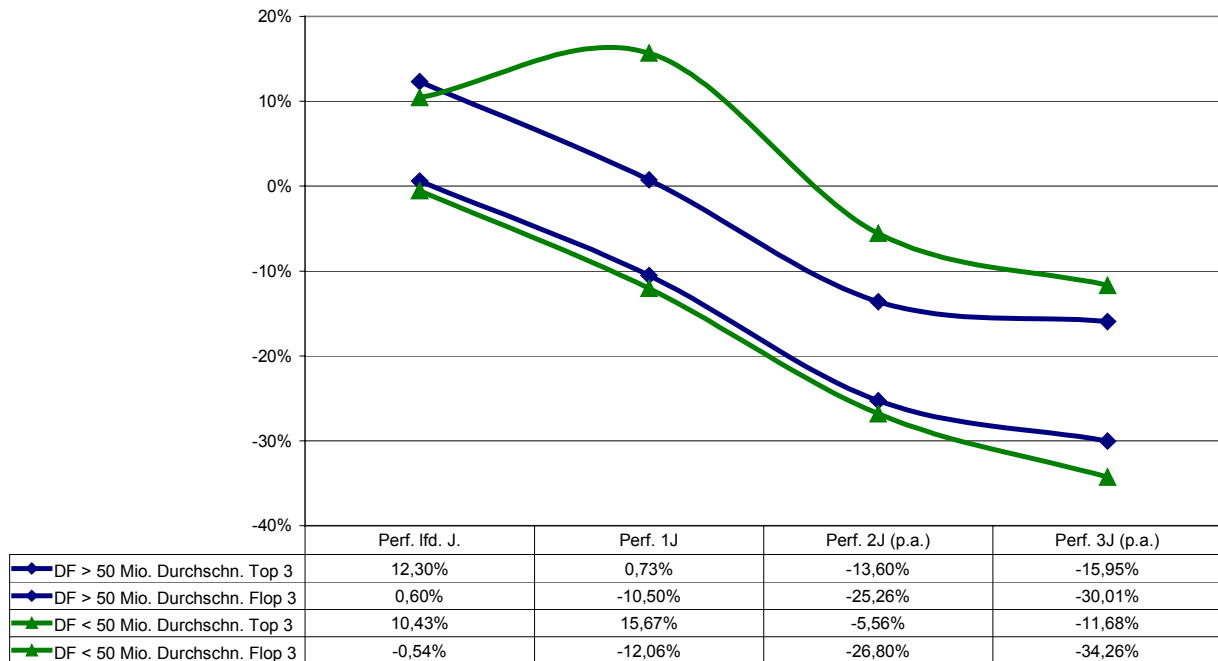


Diagramm 20: Vergleich der Performance-Spreizung „kleiner“ und „großer“ Dachfonds

Quelle: INVEST BASE PLUS / eigene Berechnungen

Ergebnis:

- Im annualisierten 3-Jahreszeitraum liegt die Performance „kleiner“ Dachfonds und „großer“ Dachfonds sehr eng zusammen
- Erst in jüngeren Zeiträumen performten „kleinere“ Dachfonds zum Teil recht deutlich besser als „große“ Dachfonds
- Die Performance-Spreizung „kleiner“ Dachfonds ist dabei allerdings größer

- Ende -

Wolfgang Sauer
Vorsitzender des Symposiums

Untere Weinbergstraße 5
D-65326 Aarbergen
Fon: +49 (0) 6120-6914
Email: sauer.wolf@t-online.de

Wolfgang Sauer
Geschäftsführer
Finanzplan Fonds-Marketing GmbH
Große Bachstr. 7
D-65326 Aarbergen
Fon: +49 (0) 6126 – 9324-511
Email: wolfgang.sauer@finanzplan.de

Download der Studie und Informationen zum
4. Symposium „Trends im Fund of Fund Management“

<http://fund-of-fund-management.de>

KLESY & PARTNERS MarketingAgentur GmbH

Tel. +49 (0) 611 39 404 0
Fax. +49 (0) 611 39 404-44
Email: welcome@klesy.de

Bestellung des Buches:
Dachfonds – Verstehen und Verkaufen
BHM GmbH Gesellschaft für Finanzmarketing
Tel. +49 (0) 551 - 6339201
www.promakler.de

Know-how für den Dachfonds-Vertrieb!



Wolfgang Sauer

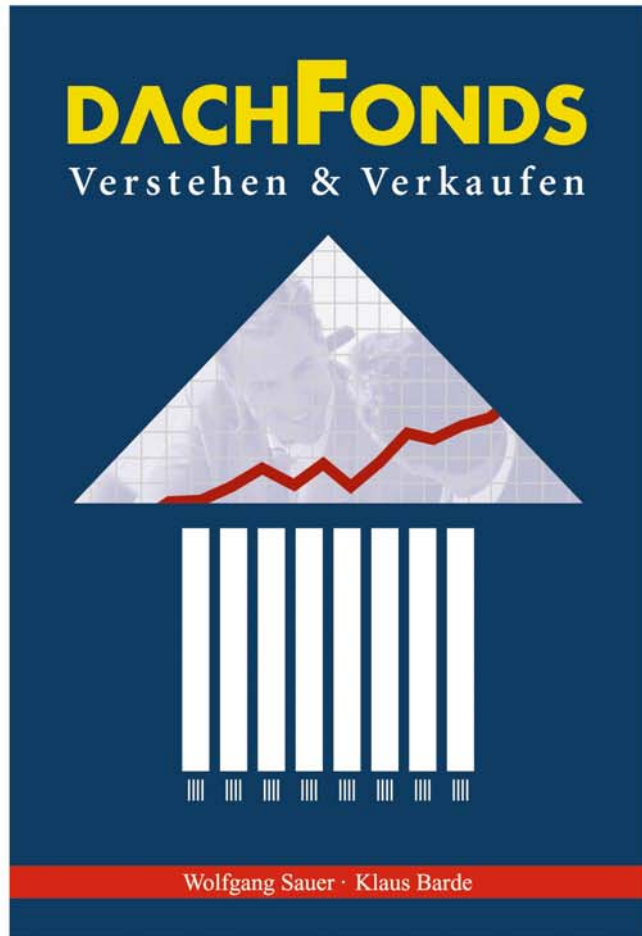


Klaus Barde

„Die Dachfonds-Idee wird bei allen Marktteilnehmern auch in Zukunft nicht an Faszination verlieren!“

„Dachfonds – Verstehen und Verkaufen“ ist eine wertvolle Vertriebshilfe. Mittels der drei Kapitel – Produkt – Management – Verkauf werden Sie ebenso umfassend wie kompakt über das wachstumsstärkste Fond-Segment im deutschen Markt informiert.

13,80 € inkl. 7% MwSt.



Bestellungen

▶ BHM Verlag GmbH
Nonnenstieg 35
37075 Göttingen

▶ Telefon 05 51-6 33 92 01
Telefax 05 51-6 33 92 02

▶ info@bhm-marketing.de
www.promakler.de